Einzuasermächtiauna	
Hausnummer	izeichung der Veranstaltung

Anmelduna

ANMELDE- UND GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Anmeldung erfolgt schriftlich, telefonisch oder per Internet. Die Kursgebühr wird nach Beginn der Veranstaltung von Ihrem Konto abgebucht, darum bei der Anmeldung bitte stets die Bankverbindung angeben. Sie erhalten ca. 2 Wochen vor Kursbeginn eine schriftliche Anmeldebestätigung. Eine Absage ist bis 4 Wochen vorher kostenfrei möglich. Danach berechnen wir laut unseren Geschäftsbedingungen 12 Euro, ab 2 Wochen 25%. Bei Absage am Vortag/Tag des Seminars 100%.

Preis: Die im Programm aufgeführten Preise beinhalten Kursgebühr, Übernachtung und Vollpension. Die Unterbringung erfolgt im Doppelzimmer mit Dusche/WC (Einzelzimmerzuschlag: 5,50 Euro pro Person/Nacht). Vegane Kost, Unverträglichkeiten usw. nach Absprache (Aufpreis: 20%). Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage.



Sie erreichen uns mit dem Auto über die Autobahn A3, Ausfahrt Hengersberg (Nr. 111).

Sie erreichen uns mit dem Zug über den Bahnknotenpunkt Plattling (mit ICE-/IC-Anschluss) oder Deggendorf.

RUF BUS Deggendorf HBF - Niederalteich:

Der Bus fährt nur Haltestellen an, für die eine Anmeldung vorliegt. Telefonische Anmeldung unter Telefon 0991 28093095 ist jeden Tag von 6:30 Uhr bis 21 Uhr möglich. Bitte frühzeitig anrufen (mindestens eine Stunde vorher). Die Fahrt kann auch online über www.wohin-du-willst.de angemeldet werden.

Katholische Landvolkshochschule und Bildungshaus Niederalteich e.V.

Hengersberger Straße 10, D-94557 Niederalteich Telefon 0049 (0)9901 9352-0 Telefax 0049 (0)9901 9352-19 anmeldung@lvhs-niederalteich.de







Fachtag für Landwirtschaft

Unterwanderung von rechts

Zeichen erkennen. Kante zeigen. TS 4.8



© KATAPULT MV

8. November 2025

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Landwirtinnen und Landwirte,

bei einigen von Ihnen sind vielleicht die Bauernproteste im Jahr 2024 in Erinnerung – Gründe für den Protest waren die Streichung der Kfz-Steuerbefreiung und die Abschaffung der Agrardieselsubventionen für die Landwirtschaft. In zahlreichen Städten und Ortschaften in Deutschland wurde protestiert, in unserer Region z.B. in Deggendorf, im Bayerischen Wald oder im Landkreis Passau.

Rückhalt aus der Bevölkerung war gegeben. Eine Mehrheit der Menschen zeigte Verständnis für die Anliegen aus der Landwirtschaft und nahm Verzögerungen im eigenen Tagesablauf in Kauf.

Neben den Protesten aus den oben genannten Gründen zeigte sich zugleich mancherorts eine Symbolik, die rechten Strömungen zuzuordnen ist. Rechtsextreme Parolen, Fahnen rechter Bewegungen oder rassistische Äußerungen von Wortführenden waren präsent. Nicht immer blieben die Proteste friedlich.

Wie kann man sich für die Sache des Protestes an sich solidarisieren, gleichzeitig Zeichen rechtsextremer Strömungen erkennen und darauf reagieren?

Auf dem Fachtag "Unterwanderung von rechts - Zeichen erkennen. Kante zeigen." gehen wir Fragen wie dieser nach. Gemeinsam identifizieren wir menschenverachtende Ideologien und entdecken mögliche Handlungsoptionen, die wir nutzen können.

Wir freuen uns über Ihre und Eure Teilnahme!

Samstag, 8. November 2025

ab

09:00 Uhr Ankommen und Kaffee

09:30 Uhr Begrüßung und Einstieg

09:45 Uhr Vortrag

Rechtsextremismus und Landwirtschaft

Instrumentalisierungsversuche.

Anknüpfungspunkte. Handlungsoptionen.

Jan Nowak

Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus in Bayern

(mbr-bayern.de)

mit anschließendem Austausch und

Diskussion

11:15 Uhr Impulse zu

- Demokratiebildung in landwirtschaftlichen Ausbildungsstrukturen Fabian Werner Schulleiter Landwirtschaftsschule

Situation und Reaktionen in landwirtschaftlichen Verbänden

Passau und HLS Rotthalmünster

(angefragt)

12:00 Uhr Mittagessen

13:00 Uhr Workshop

Ökologie von rechts: Rechtsextreme Ideologien im Natur- und

Umweltschutz

Demokratische Akteur*innen des Naturund Umweltschutzes sowie des (ökologischen) Landbaus sind mit Unterwanderungsversuchen von rechts

konfrontiert.

Was sind die Beweggründe und Ziele?

Workshop sensibilisiert für das Thema und versetzt die Teilnehmenden in die Lage, demokratiefeindliche und menschenverachtende Ideologien und Denkmuster im Natur- und Umweltschutz zu identifizieren.

Referentin von FARN (Fachstelle Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz)

dazwischen Kaffee und Kuchen

16:30 Uhr Abschlussrunde und Austausch

17:00 Uhr Ende des Fachtages

Leitung: Barbara Messerer

Bildungsreferentin für Landwirtschaft und Ökologie (LVHS Niederalteich)

Hinweis: Ausschlussklausel

Nach Art. 10 des Bayerischen Versammlungsgesetzes sind Personen, die extrem rechten Parteien angehören, der extrem rechten Szene zuzuordnen sind oder die bereits in der Vergangenheit durch nationalistische, rassistische, antisemitische, verschwörungsideologische oder menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, von der Veranstaltung ausgeschlossen. Die Veranstalter behalten es sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen.

Anmeldefrist: 24. Oktober 2025

Kosten: 29 Euro inklusive Verpflegung

Die Veranstaltung wird gefördert durch die Amadeu-Antonio-Stiftung





In Zusammenarbeit mit: Ökosoziales Forum Niederalteich Landesbildungswerk KLB Bayern e.V. KDFB-Diözesanverband Passau e.V.

